

22. Februar 2013

## E-Learning-Preis 2013 an Kasseler Stottertherapie und vitero Flüssiger sprechen durch weltweit erste Online-Therapie

*Kassel (KST)* Das eLearning Journal verlieh heute auf der Bildungsmesse didacta in Köln den diesjährigen E-Learning-Preis an die Kasseler Stottertherapie, das angeschlossene PARLO-Institut für Forschung und Lehre in der Sprachtherapie und an die vitero GmbH, Spezialist für internetbasierte Kommunikation (Stuttgart).

PARLO-Institut und vitero entwickelten gemeinsam für die Kasseler Stottertherapie eine Online-Plattform für Sprachtherapie. Mit dieser neuen Plattform „freach“ können sprachgestörte und stotternde Menschen ortsunabhängig und über Kontinente hinweg von versierten Sprachtherapeuten betreut werden. Die Online-Therapie wird sowohl einzeln als auch in einem virtuellen Gruppenraum mit vier Klienten durchgeführt. Zusätzlich bietet die Plattform modernste Technologie für das eigene Sprachtraining der Betroffenen. Denn es ist wichtig, die erlernte weiche, gebundene Sprechweise mithilfe der Biofeedback-Software „flunatic!“ zu stabilisieren.

„Das Projekt nimmt weltweit eine Vorreiterrolle ein. Bisher gibt es keine internetbasierte Plattform, die es ermöglicht, im internationalen Rahmen hochwertige Sprechtherapie anzubieten“, so die Begründung für die Preisverleihung durch das eLearning Journal.

Dr. Alexander Wolff von Gutenberg, Leiter der Kasseler Stottertherapie und des PARLO-Instituts, nahm gemeinsam mit Thomas Trier von der vitero GmbH den Preis entgegen: „Wir freuen uns über diese große Anerkennung und hoffen, dass nun weltweit sprachgestörte und stotternde Menschen von der Online-Therapie profitieren, die aus der vitero Web Conferencing Software entwickelt wurde.“

Das telemedizinische Pilotprojekt startete Ende 2011 in Brasilien und wurde mit 163.000 Euro aus Mitteln des Landes Hessen und des europäischen Fonds für regionale Entwicklung unterstützt. Brasilien wurde als Testland ausgewählt, da es aufgrund der Siedlungsstruktur große Distanzen zu sprachtherapeutischer Versorgung gibt, die Brasilianer aber eine gute Internet-Anbindung haben. Das Teletherapieprogramm läuft sehr gut an, so dass es bereits Anfragen aus Peru, Australien und Syrien gibt. Zurzeit wird bereits ein junger stotternder Mann aus Kuwait sehr erfolgreich von zwei Therapeuten in Kassel und Brasilien online betreut.

Im Jahr 2012 erprobte die Kasseler Stottertherapie mit Jugendlichen und Erwachsenen den Ersatz der bisher stationären Auffrischkurse durch die Online-Therapie. Die telemedizinische Nachsorge hat sich als sehr effizient und motivierend für die Klienten erwiesen. Zudem spart sie den Reiseaufwand und kann zeitlich flexibel erfolgen.



Online-Therapiesitzungen mit Patienten aus Brasilien und Kuwait  
Foto: Kasseler Stottertherapie / NH



Online-Therapiesitzung im virtual team room der vitero Web Conferencing Software: Die Teilnehmer spielen Videoaufzeichnungen ihrer Sprechübungen ab und besprechen diese mit dem Therapeuten.  
Foto: vitero GmbH / NH

### Presse-Kontakt

Für weitere Informationen, Fotos oder Interviews wenden Sie sich bitte an:

Dr. Alexander Wolff von Gutenberg (presserechtlich verantwortlich)  
Institut der **Kasseler Stottertherapie**  
Feriendorfstraße 1, 34308 Bad Emstal  
Telefon: 0172 – 89 23 2 97  
Fax: 05624 – 92 12 01  
E-Mail: [awvgutenberg@kasseler-stottertherapie.de](mailto:awvgutenberg@kasseler-stottertherapie.de)  
Web: [www.kasseler-stottertherapie.de](http://www.kasseler-stottertherapie.de),  
[www.parlo-institut.de](http://www.parlo-institut.de)

Dr. Fabian Kempf

**vitero GmbH**  
Nobelstr. 15, 70569 Stuttgart  
Telefon: 0711 - 686 89 88 0  
Fax: 0711 - 686 89 88 80  
E-Mail: [info@vitero.de](mailto:info@vitero.de)  
Web: [www.vitero.de](http://www.vitero.de)